

## Raumlufotechnische Anlagen

1. Welche Aussage ist bei der Beschreibung der „freien Lüftung“ *falsch*?
  - 1. Raumluft wird gegen Außenluft ausgetauscht
  - 2. Es muss eine Temperaturdifferenz der Innen- und Außenluft bestehen
  - 3. Der Druckunterschied bewirkt einen natürlichen Auftrieb
  - 4. Der Windanfall beeinflusst die freie Lüftung
  - 5. Es findet eine Luftbehandlung statt
2. Welche der genannten lufttechnischen Einrichtungen zählt nicht zur Gruppe der „freien Lüftung“?
  - 1. Fugenlüftung
  - 2. Fensterlüftung
  - 3. Ventilatorlüftung
  - 4. Schachtlüftung
  - 5. Dachaufsatzlüftung
3. Welche Aussage bei der Beschreibung der Wirkungsweise einer Schachtlüftung trifft *nicht* zu?
  - 1. Die Raumtemperatur muss höher sein als die Außentemperatur
  - 2. Herrscht Temperaturgleichheit, so findet keine Lüftung statt
  - 3. Die Auftriebshöhe wird von der Schachthöhe bestimmt
  - 4. Im Raum entsteht positiver Überdruck
  - 5. Je größer die Temperaturdifferenz, desto größer der Luftvolumenstrom
4. Welche der Aussagen zur Zwangslüftung (mechanische Lüftung) im Vergleich zur Schachtlüftung ist *nachteilig*? Die Zwangslüftung ist
  - 1. witterungsunabhängig
  - 2. leistungsfähiger
  - 3. besser regelbar
  - 4. zeigt Zugserscheinungen
  - 5. ermöglicht eine Luftbehandlung
5. Welche Aussage ist bei der Beschreibung der Wirkungsweise einer Entlüftungsanlage *falsch*?
  - 1. Ein Ventilator saugt Luft aus dem zu entlüftenden Raum ab
  - 2. Es entsteht Unterdruck
  - 3. Damit Druckausgleich möglich ist, sind Ausgleichsöffnungen zu schaffen
  - 4. Damit die Anlage einwandfrei arbeiten kann, muss ein Nachströmen der Luft möglich sein
  - 5. Die Ausgleichsöffnungen können im unmittelbaren Aufenthaltsbereich von Menschen angebracht sein
6. Welche Lüftungsart liefert bei jeder Witterung die vorbestimmten Ergebnisse?
  - 1. Fugenlüftung
  - 2. Fensterlüftung
  - 3. Schachtlüftung
  - 4. Zwangslüftung
  - 5. Dachaufsatzlüftung
7. Unter welchen Bedingungen entsteht Überdruck in einer Belüftungsanlage? Bei mehr
  - 1. Zuluft als Abluft
  - 2. Außenluft als Fortluft
  - 3. Umluft als Außenluft
  - 4. Abluft als Fortluft
  - 5. Abluft als Zuluft
8. Welche Angabe in der Beschreibung der Wirkungsweise einer Be- und Entlüftungsanlage ist *unzutreffend*?
  - 1. Ein Zuluftventilator fördert Außenluft in den Raum
  - 2. Ein Abluftventilator saugt verbrauchte Luft ab
  - 3. Durch Abstimmung der Gebläse kann Über- oder Unterdruck im Raum erzeugt werden

..... **FACHFRAGEN HEIZUNG** .....

- 4. Ist der Zuluftvolumenstrom größer als der Abluftvolumenstrom, so entsteht negativer Überdruck
- 5. Ist der Abluftvolumenstrom größer als der Zuluftvolumenstrom, so entsteht Unterdruck

**9. Welche der genannten Lüftungsaufgaben zählt besonders zum Anwendungsgebiet der Verbundlüftung?**

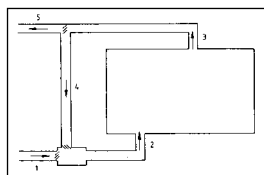
- Lüftung von
- 1. Laboratorien
  - 2. Küchen
  - 3. Schweißereien
  - 4. Läden
  - 5. Hallen

**10. Die Luftarten werden in Kurzzeichen angegeben. Welches Kurzzeichen steht für Mischluft?**

- 1. AU
- 2. UM
- 3. MI
- 4. ZU
- 5. FO

**11. In der Skizze ist eine RLT-Anlage dargestellt. Welche Zahl kennzeichnet die Abluft?**

- 1. Die Zahl 1
- 2. Die Zahl 2
- 3. Die Zahl 3
- 4. Die Zahl 4
- 5. Die Zahl 5



**12. In der Skizze zu Frage 11 ist eine RLT-Anlage dargestellt. Welche Zahl kennzeichnet die Umluft?**

- 1. Die Zahl 1
- 2. Die Zahl 2
- 3. Die Zahl 3
- 4. Die Zahl 4
- 5. Die Zahl 5

**13. Für die Luftbehandlungsfunktionen der Zuluft gibt es Kennbuchstaben, die aus dem Englischen abgeleitet sind. Welches Kurzzeichen wird für die Behandlung „befeuchten“ verwendet?**

- 1. H – heat
- 2. C – cool
- 3. MX – moisture
- 4. D – dehumidify
- 5. Z – zero

(Weitere Fragen zum Thema: Walter; Heizungs- und Klimatechnik – Programmierte Prüfungsfragen; Gentner Verlag)

**Lösungen**

**Fachfragen Sanitär von Seite 28/29**

1.4; 2.5; 3.3; 4.4; 5.4; 6.2; 7.1; 8.3; 9.2; 10.4

**Fachfragen Heizung von Seite 30/31**

1.5; 2.3; 3.4; 4.4; 5.5; 6.4; 7.1; 8.4; 9.5; 10.3; 11.3; 12.4; 13.3

**Rätselauflösung aus sbz-monteur 5/2003**

